

## Internationaler Schießwettbewerb des BAZG am 06.09.2023

Am Mittwoch, den 06.09.2023 fand bei bestem Spätsommerwetter das „16. Internationales Wettschiessen ZOLL Nord“, ausgerichtet vom Schweizer Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG), auf der Schiesssportanlage Sichertern bei Liestal in der Schweiz statt.

Ab 08:00 Uhr trafen sich Schützen zum sportlichen Vergleich auf den verschiedenen Schießbahnen. Geschossen wurde dabei mit der Pistole HK P30 auf 25 Meter, mit dem Sturmgewehr StGw 90 auf 300 Meter, sowie mit dem Karabiner K31, auf ebenfalls 300 Meter. Wer sich bemüßigt fühlte, konnte seine Fähigkeiten zusätzlich im Rahmen einer „Dart-Trophy“ beweisen.

Der Kreis der Teilnehmer setzte sich zusammen aus Kollegen unterschiedlichster Vollzugsverwaltungen aus dem Schweizer In- und Ausland. Vertreten waren u.a. verschiedenen mehrere Schweizer Kantonspolizeien, das BAZG selbst, Kollegen vom Österreichischen Zoll, von der luxemburgischen Polizei, der französischen Gendarmerie Prevotale, der deutschen Bundeswehr, der Polizei Baden-Württembergs, der deutschen Bundespolizei, des Hauptzollamtes Lörrach, sowie vom Zollfahndungsamt Stuttgart – Dienstsitz Freiburg.

Nach dem Ableisten der unterschiedlichen Vergleichswettkämpfe wurde Seitens des BAZG für das leibliche Wohl gesorgt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen wurden neue Kontakte geknüpft und bestehende Freundschaften intensiviert.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurde sowohl jedes Gewinnerteam als auch jeder Einzelsieger angemessen gefeiert und bejubelt. Beim gemeinsamen Zusammensitzen wurden nicht nur Kontakte getauscht, auch Abzeichen und patches der diversen Einheiten fanden neue Besitzer.

Die Veranstaltung war erneut ein voller (und toller) Erfolg, auch wenn bei dem Einen oder der Anderen der „Olympische Gedanke“ das sportliche Ergebnis bestimmte:

„Dabeisein war Alles!“

Matthias Köhler









